



- Ⓓ 2-Gang Schlagbohrmaschine
- Ⓕ Perceuse électrique à percussion
- Ⓔ Klopboormachine

D-SB 1102/1



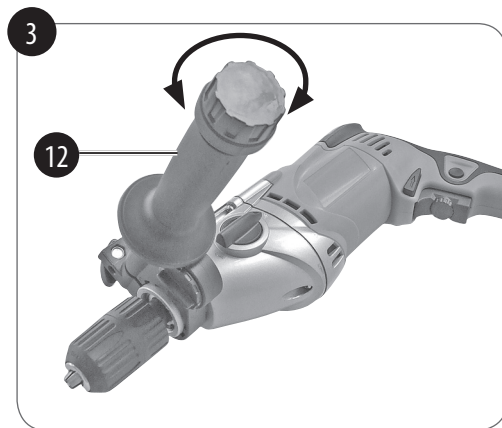
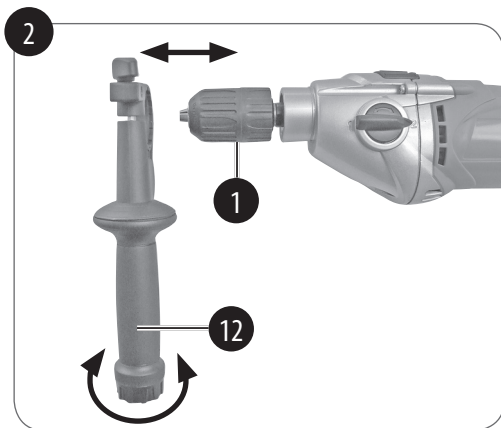
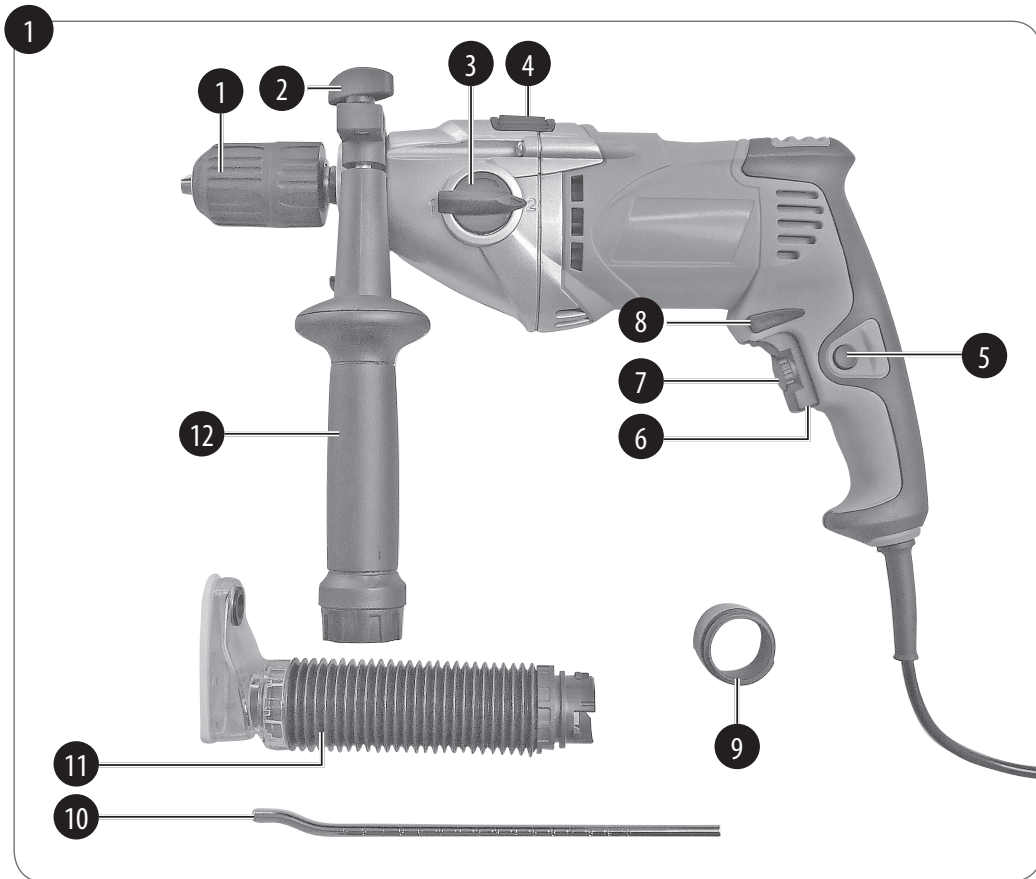
3 Jahre
Ans
Jaar
GARANTIE

KUNDENSERVICE · SERVICE CLIENTS · KLANTENSERVICE
☎ Ⓓ +49 (0) 9951 959 2000 Ⓕ +32 (0) 78 151 084
Ⓔ +32 (0) 78 151 085
💻 service@einhell.be
ART.-NR.: 42.598.79 AA 25/17 B

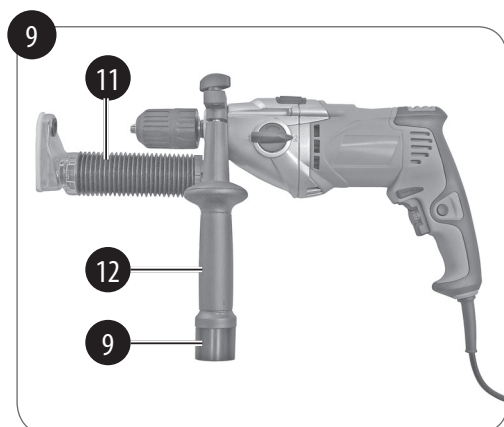
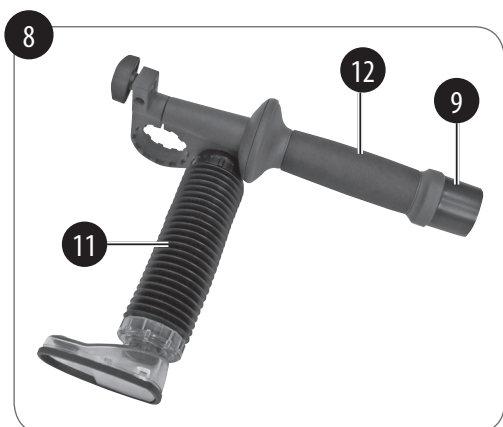
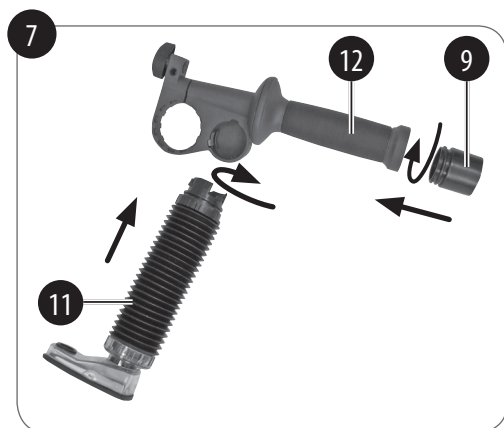
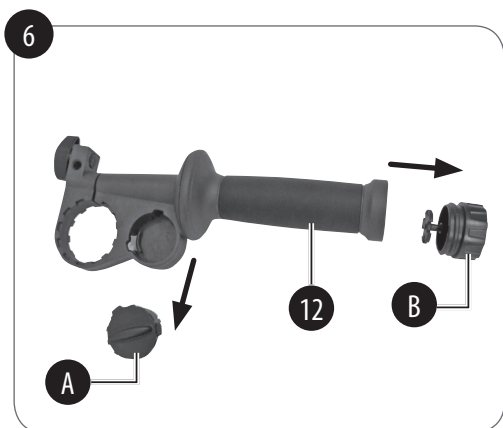
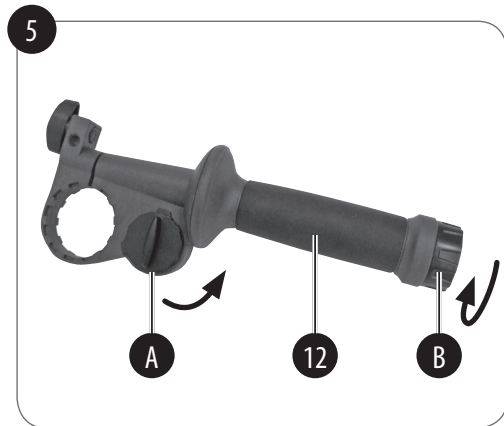
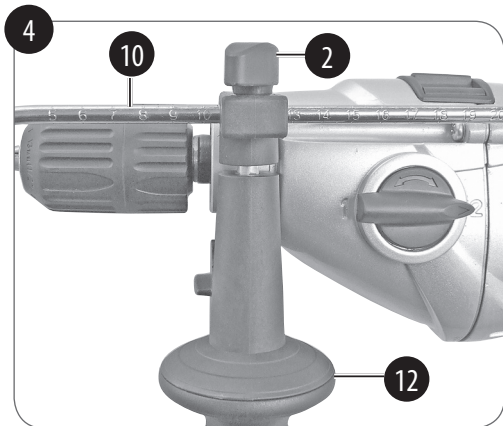
Ⓓ ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG Ⓕ INSTRUCTIONS D'ORIGINE
Ⓔ ORIGINELE HANDLEIDING

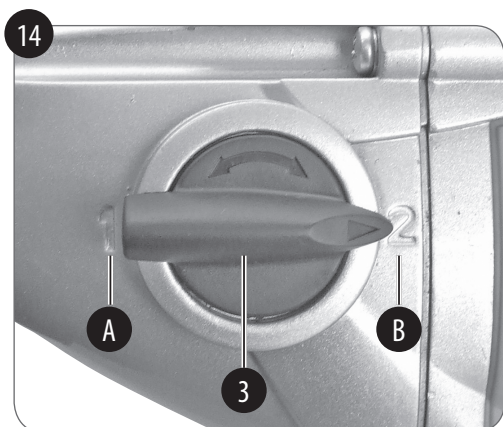
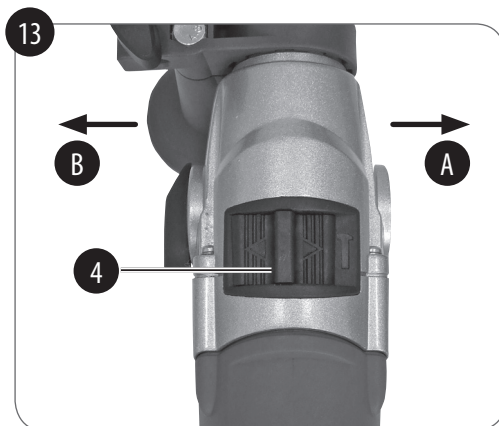
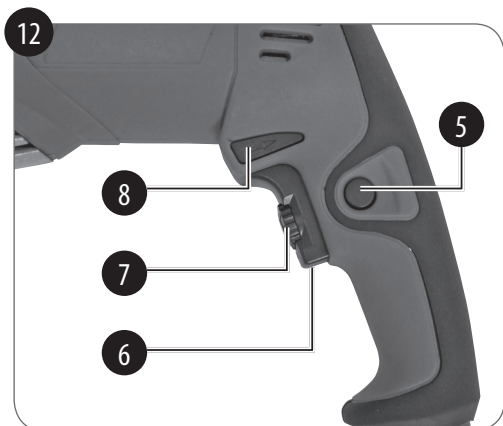
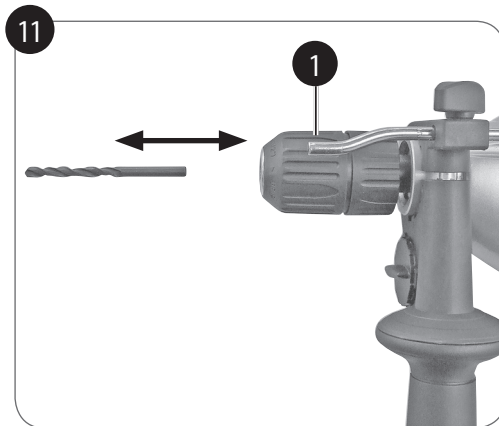
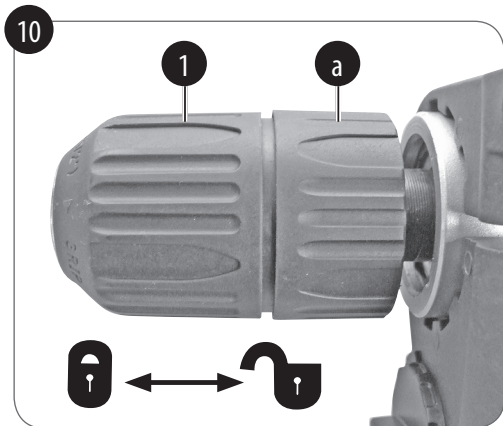


27028711
AA 25/17 B
EH-Nr.: 42.598.79 · I.-Nr.: 11046



2



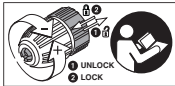


Inhaltsverzeichnis

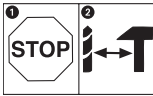
1. Sicherheitshinweise	7
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang	10
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	10
4. Technische Daten	11
5. Vor Inbetriebnahme.....	12
6. Bedienung	13
7. Austausch der Netzanschlussleitung.....	16
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung.....	16
9. Entsorgung und Wiederverwertung	17
10. Lagerung	17
11. Garantie	19



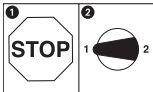
Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Das Schnellspannbohrfutter ist mit einem Arretierungs-Verschluss ausgestattet. (Siehe 5.4 Einsetzen des Bohrers); 1 UNLOCK = entriegelt; 2 LOCK = verriegelt



Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf der Bohren / Schlagbohren Umschalter nur im Stillstand umgeschaltet werden



Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Gangumschaltung nur im Stillstand umgeschaltet werden



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.

Gefahr:

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

Diese Betriebsanleitung kann auch als PDF-Datei von unserer Internetseite www.isc-gmbh.info heruntergeladen werden.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr:**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich

in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- ### 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges
- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtlichen Start des Elektrowerkzeuges.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Spezielle Sicherheitshinweise

- Tragen Sie Gehörschutz beim Schlagbohren. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
- Benutzen Sie die mit dem Gerät gelieferten Zusatzhandgriffe. Der Verlust der Kontrolle über die Maschine kann zu Verletzungen führen.
- Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Die Bohrmaschine ist nicht zum Antrieb von Voratzgeräten ausgelegt.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Nur scharfe Bohrer und geeignete Schrauberbits verwenden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand auf Leitern oder Gerüsten.
- In Wänden, in denen Strom, Wasser oder Gasleitungen unsichtbar verlegt sind, zuerst mit einem Leitungssuchgerät die Leitungen lokalisieren.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1)

1. Bohrfutter
2. Feststellschraube für Bohrtiefenanschlag
3. Drehzahlumschalter
4. Bohren-/Schlagbohren-Umschalter
5. Feststellknopf
6. Ein-/Ausschalter
7. Drehzahl-Regler
8. Rechts-/Linkslauf-Umschalter
9. Staubabsaugadapter
10. Bohrtiefenanschlag
11. Staubabsaugung
12. Zusatzhandgriff

2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Schlagbohrmaschine
- Bohrtiefenanschlag
- Staubabsaugadapter
- Staubabsaugung
- Zusatzhandgriff
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bohrmaschine ist nur geeignet zum Schlagbohren in Ziegel, Beton und Gestein, sowie zum Bohren in Holz, Metall und Kunststoff. Die Bohrmaschine verfügt außerdem über eine Rechts/Linkslauf-Umschaltfunktion und ist damit auch geeignet zum Hinein- und Herausdrehen von Schrauben. Alle anderen Arten der Verwendung werden hiermit ausgeschlossen bzw. untersagt.

Das Gerät darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung: 230 V~ 50 Hz
 Leistungsaufnahme: 1050 W
 Leerlauf-Drehzahl: 1. Gang: 0-1100 min⁻¹
 2. Gang: 0-3000 min⁻¹
 Bohrleistung: Beton 16 mm
 Stahl 13 mm
 Holz 40 mm
 max. Bohrfutteraufnahme: 13 mm
 Schutzklasse: II /
 Gewicht: 3,5 kg

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Betriebsart: Bohren

Schalldruckpegel L_{pA} 88 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} 99 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB

Betriebsart: Schlagbohren

Schalldruckpegel L_{pA} 94 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} 105 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Schlagbohren in Beton

Schwingungsemissionswert $a_{r,ID} = 13,8 \text{ m/s}^2$
 Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Bohren in Metall

Schwingungsemissionswert $a_{r,ID} = 3,8 \text{ m/s}^2$
 Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Vorsicht!**Restrisiken**

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

5.1. Zusatzhandgriff montieren (Bild 2-3/Pos. 12)

Der Zusatzhandgriff (12) bietet Ihnen während der Benutzung der Schlagbohrmaschine zusätzlichen Halt. Benutzen Sie das Gerät daher nicht ohne den Zusatzhandgriff.

Befestigt wird der Zusatzhandgriff (12) an der Schlagbohrmaschine durch Klemmung. Durch Drehen des Griffes im Uhrzeigersinn wird die Klemmung angezogen. Drehen gegen den Uhrzeigersinn löst die Klemmung.

- Der beiliegende Zusatzhandgriff (12) muss zunächst montiert werden. Hierzu ist durch Drehen des Griffes die Klemmung weit genug zu öffnen, damit der Zusatzhandgriff über das Bohrfutter (1) auf die Schlagbohrmaschine geschoben werden kann.
- Nach dem Aufschieben des Zusatzhandgriffes (12) schwenken Sie diesen in die für Sie angenehmste Arbeitsposition.
- Jetzt den Griff in entgegengesetzter Drehrichtung wieder zudrehen, bis der Zusatzhandgriff fest sitzt.
- Der Zusatzhandgriff (12) ist für Rechtshänder ebenso wie für Linkshänder geeignet.

5.2 Tiefenanschlag montieren und einstellen (Bild 4/Pos. 10)

- Flügelschraube (2) am Zusatzhandgriff (12) lösen und den Tiefenanschlag (10) in die Bohrung des Zusatzhandgriffes einsetzen.
- Tiefenanschlag einstellen und Flügelschraube wieder anziehen.
- Bohren Sie nun das Loch, bis der Tiefenanschlag das Werkstück berührt.

5.3 Staubabsaugung montieren (Bild 5 – 9)

Die Staubabsaugung (11) wird am Zusatzhandgriff (12) montiert. Sie kann auch in Kombination mit dem Tiefenanschlag (10) verwendet werden. Eine Grobverschmutzung des Arbeitsplatzes wird dadurch vermieden.

- Lösen Sie die Abdeckung (A) und die Verschlusskappe (B) durch Drehung vom Zusatzhandgriff (12). In der Verschlusskappe (B) können mehrere Bohrer platzsparend aufbewahrt werden (Bild 5 – 6).
- Schrauben Sie den Staubabsaugadapter (9) von unten auf den Zusatzhandgriff (12).

- Stecken Sie nun die Staubabsaugung (11), wie in Bild 7 – 8 gezeigt auf den Zusatzhandgriff (12) und arretieren Sie ihn durch Drehung.
Achtung! An der Abdeckung (A) und der Staubabsaugung (11) befinden sich jeweils Haltenasen, die in die entsprechenden Aussparungen am Zusatzhandgriff (12) geführt werden müssen, bevor die Abdeckung (A) bzw. die Staubabsaugung (11) durch Drehung arretiert werden können.
- Die Demontage der Staubabsaugung (11) erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Montieren Sie den Zusatzhandgriff (12), wie unter 5.1 beschrieben am Gerät. Beachten Sie, dass der Zusatzhandgriff (12) bei Verwendung der Staubabsaugung (11) auf der linken Seite des Gerätes montiert werden muss (Bild 9).
- Die Staubabsaugung (11) kann auch bei montiertem Zusatzhandgriff (12) angebracht werden.
- Wird die Staubabsaugung (11) nicht benötigt, muss die Abdeckung (A) und die Verschlusskappe (B) am Zusatzhandgriff (12) montiert werden.

5.4 Einsetzen des Bohrers (Bild 10-11)

- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.
- Das Schnellspannbohrfutter (1) ist mit einem Arretierungs-Verschluss ausgestattet:
Verriegeln = Hülse (a) nach vorne drücken
Entriegeln = Hülse (a) nach hinten drücken
- Tiefenanschlag wie in 5.2 beschrieben lösen und in Richtung Zusatzhandgriff schieben. Außerdem sollte die Staubabsaugung (11) demontiert werden (siehe 5.3). Somit hat man freien Zugang zum Bohrfutter (1).
- Diese Schlagbohrmaschine ist mit einem Schnellspann-Bohrfutter (1) ausgestattet.

- Drehen Sie das Bohrfutter (1) auf. Die Bohreröffnung muss groß genug sein, um den Bohrer aufzunehmen.
- Wählen Sie einen geeigneten Bohrer aus. Schieben Sie den Bohrer soweit wie möglich in die Bohrfutteröffnung hinein.
- Drehen Sie das Bohrfutter (1) zu. Prüfen Sie, ob der Bohrer fest im Bohrfutter (1) sitzt.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den festen Sitz des Bohrers bzw. Werkzeuges (Netzstecker ziehen!).

6. Bedienung

6.1 Ein-/Ausschalter (Bild 12/Pos. 6)

- Setzen Sie zuerst einen geeigneten Bohrer in das Gerät ein (siehe 5.4).
- Verbinden Sie den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose.
- Setzen Sie die Bohrmaschine direkt an der Bohrstelle an.

Einschalten:

Ein-/Ausschalter (6) drücken

Dauerbetrieb:

Ein-/Ausschalter (6) mit Feststellknopf (5) sichern. Achtung! Eine Arretierung ist nur im Rechtslauf möglich.

Ausschalten:

Ein-/Ausschalter (6) kurz eindrücken.

6.2 Drehzahl einstellen (Bild 12/Pos. 6)

- Sie können die Drehzahl während des Betriebes stufenlos steuern.
- Durch mehr oder wenig starkes Drücken des Ein-/Ausschalters (6) wählen Sie die Drehzahl.

- Wahl der richtigen Drehzahl: Die am besten geeignete Drehzahl ist abhängig vom Werkstück, von der Betriebsart und vom eingesetzten Bohrer.
- Geringer Druck auf Ein-/Ausschalter (6): niedrigere Drehzahl (Geeignet für: kleine Schrauben, weiche Werkstoffe)
- Größerer Druck auf Ein-/Ausschalter (6): höhere Drehzahl (Geeignet für: große/ lange Schrauben, harte Werkstoffe)

Tipp: Bohren Sie Bohrlöcher mit geringer Drehzahl an. Erhöhen Sie die Drehzahl danach schrittweise.

Vorteile:

- Der Bohrer ist beim Anbohren leichter zu kontrollieren und rutscht nicht ab.
- Sie vermeiden zersplitterte Bohrlöcher (z.B. bei Kacheln).

6.3 Vorwählen der Drehzahl (Bild 12/Pos. 7)

- Der Drehzahl-Regler (7) ermöglicht es Ihnen, die maximale Drehzahl zu definieren. Der Ein-/Ausschalter (6) kann nur noch bis zur vorgegebenen Maximaldrehzahl eingedrückt werden.
- Stellen Sie die Drehzahl mit dem Einstellring (7) im Ein-/Ausschalter (6) ein.
- Nehmen Sie diese Einstellung nicht während des Bohrens vor.

6.4 Rechts-/Linkslauf-Umschalter (Bild 12/ Pos. 8)

- **Nur im Stillstand umschalten!**
- Stellen Sie mit dem Rechts-/Linkslauf-Umschalter (8) die Laufrichtung des Schlagbohrers ein:

Laufrichtung	Schalterposition
Rechtslauf (Vorwärts und Bohren)	Rechts eingedrückt
Linkslauf (Rücklauf)	Links eingedrückt

6.5 Bohren-/Schlagbohren-Umschalter (Bild 13/ Pos. 4)

- **Nur im Stillstand umschalten!**

Bohren:

Bohren-/Schlagbohren-Umschalter (4) in Stellung Bohren. (Position A)

Anwendung: Hölzer; Metalle; Kunststoffe

Schlagbohren:

Bohren-/Schlagbohren-Umschalter (4) in Stellung Schlagbohren. (Position B)

Anwendung: Beton; Gestein; Mauerwerk

6.6 Drehzahlbereich definieren (Bild 14)

Der Drehzahlumschalter (3) verschafft Ihnen die Möglichkeit, in einem bestimmten Drehzahlbereich zu arbeiten.

Schalterposition Stufe 1 (A)

Drehzahlbereich: Hohes Drehmoment, niedrige Geschwindigkeit

Schalterposition Stufe 2 (B)

Drehzahlbereich: Niedriges Drehmoment, hohe Geschwindigkeit

Achtung! Nehmen Sie diese Einstellung nicht während des Bohrens vor.

6.7 Bohren mit der Staubabsaugung (11)

Verwenden Sie die Staubabsaugung nur zum Bohren in Beton, Ziegel und Mauerwerk, da Holz- oder Kunststoffspäne die Absaugung verstopfen können. Das Bohren in metallische Werkstoffe ist nicht erlaubt, da heiße Metallspäne die Staubabsaugung beschädigen können.

- Montieren Sie die Staubabsaugung (11); siehe Punkt 5.3.
- Verbinden Sie den Staubabsaugadapter (9) mit dem Saugschlauch eines geeigneten Staubsaugers. Der Staubsauger muss für den abzugsaugenden Stoff geeignet sein. Gesundheitsgefährdende Stäube dürfen mit der Staubabsaugung (11) nicht abgesaugt werden. **Asbesthaltige Materialien dürfen keinesfalls bearbeitet werden!**
- Stellen Sie die gewünschte Bohrtiefe (siehe Punkt 5.2) ein.
- Markieren Sie die Bohrstelle.
- Tipp: Um eine Grobverschmutzung der Wand zu vermeiden, können Sie den Bereich der transparenten Absaugöffnung mit Malerkreppband abkleben. Bevor Sie das Malerkreppband verwenden, testen Sie an einer nicht sichtbaren Stelle, ob sich das Malerkreppband wieder problemlos von der Wand entfernen lässt.
- Schalten Sie den Staubsauger ein und setzen Sie die transparente Abdeckung an der Vorderseite der Staubabsaugung (11) so über die Bohrstelle, dass sich der Bohrer vor der Markierung befindet. Achten Sie darauf, dass die transparente Abdeckung bündig am Werkstück bzw. an der Wand anliegt.
- Drücken Sie den Bohrer bzw. Maschine mit nicht betätigtem Ein-/ Ausschalter (6) leicht gegen die Markierung.
- Führen Sie die Bohrung durch. Beachten Sie hierzu die Hinweise in Punkt 6.7.

- Die Staubabsaugung (11) muss spätestens alle 15 Bohrungen gereinigt werden. Demontieren Sie hierzu die Staubabsaugung (11) und den Zusatzhandgriff (12), wie unter Punkt 5.3 bzw. 5.1 beschrieben. Reinigen Sie die Staubabsaugung (11) und den inneren Teil des Zusatzhandgriffes (12) indem Sie diese vorsichtig ausklopfen oder mit Druckluft bei niedrigem Druck ausblasen.
- Bei schlechter Absaugung sollte die Staubabsaugung (11) auf eventuelle Verstopfungen bzw. Verschmutzungen kontrolliert werden.
- Um die transparente Schutzabdeckung vor Beschädigung zu schützen, ist in diese ein Schutzring eingearbeitet. Dieser Schutzring sollte ausgetauscht werden, sobald er beschädigt bzw. verschlissen ist.

6.8 Tipps für das Arbeiten mit Ihrer Schlagbohrmaschine

6.8.1 Bohren von Beton und Mauerwerk

- Stellen Sie den Bohren/Schlagbohren Umschalter (4) auf die Position B (Schlagbohren).
- Benutzen Sie für das Bearbeiten von Mauerwerk oder Beton immer Hartmetallbohrer und eine hohe Drehzahleinstellung.

6.8.2 Bohren von Stahl

- Stellen Sie den Bohren/Schlagbohren Umschalter (4) auf die Position A (Bohren).
- Benutzen Sie für das Bearbeiten von Stahl immer HSS-Bohrer (HSS = Hochlegierter Schnellarbeitsstahl) und eine niedrige Drehzahleinstellung.
- Es ist empfehlenswert die Bohrung durch ein geeignetes Kühlmittel zu schmieren um unnötigen Bohrerverschleiß zu vermeiden.

6.8.3 Schrauben eindrehen/lösen

- Stellen Sie den Bohren/Schlagbohren Umschalter (4) auf die Position A (Bohren).
- Benutzen Sie eine niedrige Drehzahleinstellung.
- Stellen Sie mit dem Rechts-/Linkslauf-Umschalter (8) die Laufrichtung des Schlagbohrers ein:

Laufrichtung

Rechtslauf: Schrauben eindrehen

Linkslauf: Schrauben lösen

6.8.4 Löcher anbohren

Falls Sie ein tiefes Loch in ein hartes Material (wie etwa Stahl) bohren möchten, empfehlen wir, dass Sie das Loch mit einem kleineren Bohrer vorbohren.

6.8.5 Bohren in Fliesen und Kacheln

- Stellen Sie zum Anbohren den Umschalter Bohren/Schlagbohren (4) auf die Position A (Bohren).
- Stellen Sie den Umschalter Bohren/Schlagbohren (4) auf die Position B (Schlagbohren), sobald der Bohrer die Fliese/Kachel durchschlagen hat.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

8.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

8.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

11. Garantie

Wir gewähren Ihnen Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Während der Garantiezeit haben Sie die Möglichkeit sich mit dem Servicebüro in Verbindung zu setzen, um eine kostenlose Abholung zu generieren.

Nach Ablauf der Garantiezeit besteht die Möglichkeit sich mit dem Servicebüro in Verbindung zu setzen, um eine kostengünstige Reparatur/Austausch zu vereinbaren.

**Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.
Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.**

Ausschluss:

Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden sind. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an:

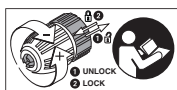
ISC (International Service Center)
Eschenstrasse 6
94405 Landau/Isar, Duitland
Tel. Deutschsprachig: +49 (0)9951 959 2000
Tel. Nederlandstalig: +32 (0)78 151 085
Tel. Francophone: +32 (0) 78 151 084
MAIL: service@einhell.be

Sommaire

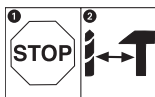
1. Avertissements de sécurité généraux pour l'outil	22
2. Description de l'appareil et volume de livraison.....	24
3. Utilisation conforme à l'affectation.....	25
4. Données techniques	25
5. Avant la mise en service.....	27
6. Commande	28
7. Câble d'alimentation	31
8. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange	31
9. Mise au rebut et recyclage	32
10. Stockage.....	32
11. Garantie.....	34



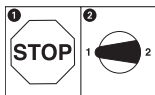
MISE EN GARDE – Pour réduire le risque de blessures, l'utilisateur doit lire le manuel.



Le mandrin à serrage rapide est doté d'un dispositif de fermeture d'arrêt.
(voir 5.4 mise en place du foret) ; 1 UNLOCK = déverrouillé ; 2 LOCK = verrouillé



Afin d'éviter d'endommager l'engrenage, il est uniquement possible de commuter entre perçage et perçage à percussion à l'arrêt.



Afin d'éviter d'endommager l'engrenage, les vitesses doivent être uniquement commutées à l'arrêt.



Prudence! Portez une protection de l'ouïe. L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.



Prudence! Portez un masque anti-poussière. Lors de travaux sur du bois et autres matériaux, de la poussière nuisible à la santé peut être dégagée. Ne travaillez pas sur du matériau contenant de l'amiante !



Prudence! Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant travail ou les éclats, copeaux et la poussière sortant de l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veuillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veuillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Ce mode d'emploi peut être téléchargé également au format PDF sur internet à l'adresse www.isc-gmbh.info.

1. Avertissements de sécurité généraux pour l'outil

AVERTISSEMENT !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

Le terme «outil» dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1. Sécurité de la zone de travail

- a. **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.

- b. **Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.

- c. **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2. Sécurité électrique

- a. **Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduiront le risque de choc électrique.

- b. **Eviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

- c. **Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.

- d. **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

- e. **Lorsqu'on utilise un outil à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

- f. Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD). L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.
3. Sécurité des personnes
- a. Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves des personnes.
- b. Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux. Les équipements de sécurité tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections acoustiques utilisés pour les conditions appropriées réduiront les blessures de personnes.
- c. Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter. Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
- d. Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche. Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.
- e. Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment. Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.
- f. S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement. Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- g. Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés. Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.
4. Utilisation et maniement de l'outil électrique
- a. Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application. L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b. Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa. Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.
- c. Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil. De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.
- d. Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner. Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- e. Observer la maintenance de l'outil. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser.

De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.

- f. **Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g. **Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.

5. Maintenance et entretien

- a. **Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.

Consignes spéciales de sécurité

- Portez un casque anti-bruit lorsque vous employez une perceuse électrique à percussion. L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.
- Utilisez les poignées supplémentaires livrées avec l'appareil. La perte de contrôle de la machine peut entraîner des blessures.
- Maintenez l'appareil au niveau des poignées isolées lorsque vous réalisez des travaux pour lesquels l'outil employé est susceptible de toucher des câbles électriques cachés ou le propre câble de l'appareil. Le contact avec une conduite conductrice de tension peut également mettre sous tension des pièces en métal de l'appareil et entraîner une décharge électrique.
- La perceuse ne convient pas à l'entraînement d'appareils adaptables.
- Ne l'utilisez pas en présence de vapeurs ni de liquides inflammables.

- Veillez à bien vous tenir en équilibre sur les échelles ou échafaudages.
- Pour les murs dans lesquels les conduites de courant, d'eau ou de gaz ont été posées de façon invisible, localisez-les tout d'abord à l'aide d'un appareil de recherche de conduites.

Conservez bien ces consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil (figures 1)

1. Mandrin de perceuse
2. Vis de fixation pour butée de profondeur de perçage
3. Commutateur de vitesse de rotation
4. Commutateur perçage/perçage à percussion
5. Bouton de fixation
6. Interrupteur marche/arrêt
7. Régulateur de vitesse de rotation
8. Commutateur de rotation droite/gauche
9. Adaptateur pour aspirateur
10. Butée de profondeur de perçage
11. Aspiration de la poussière
12. Poignée supplémentaire

2.2 Volume de livraison

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Perçuse à percussion
- Butée de profondeur de perçage
- Adaptateur pour aspirateur
- Aspiration de la poussière
- Mode d'emploi d'origine
- Mode d'emploi d'origine

3. Utilisation conforme à l'affectation

La perceuse convient uniquement au perçage à percussion dans la brique, le béton et la pierre ainsi qu'au perçage dans le bois, le métal et le plastique. La perceuse dispose en outre d'une fonction de commutation droite/gauche et convient de ce fait également au vissage et dévissage de vis. Toute autre type d'utilisation est par là même exclu et interdit.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Données techniques

Tension du réseau :230 V~ 50 Hz
 Puissance absorbée : 1050 W
 Vitesse de marche à vide 1 :0-1100 tr/min
 Vitesse de marche à vide 2 :0-3000 tr/min
 Capacité de perçage : Béton 16 mm
 Acier 13 mm
 Bois 40 mm
 Catégorie de protection : II /
 Poids :3,5 kg

Danger !**Bruit et vibration**

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 60745.

Mode de fonctionnement : perçage

Niveau de pression acoustique L_{pA} 88 dB(A)
 Imprécision K_{pA} 3 dB
 Niveau de puissance acoustique L_{WA} 99 dB(A)
 Imprécision K_{WA} 3 dB

Mode de fonctionnement : perçage à percussion

Niveau de pression acoustique L_{pA} 94 dB(A)
 Imprécision K_{pA} 3 dB
 Niveau de puissance acoustique L_{WA} 105 dB(A)
 Imprécision K_{WA} 3 dB

Portez une protection acoustique.

L'exposition au bruit peut entraîner la perte de l'ouïe.

Les valeurs totales des vibrations (somme des vecteurs de trois directions) ont été déterminées conformément à EN 60745.

Perçage à percussion dans le béton

Valeur d'émission de vibration $a_{h, ID} = 13,8 \text{ m/s}^2$

Insécurité $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Perçage dans le métal

Valeur d'émission de vibration $a_{h, ID} = 3,8 \text{ m/s}^2$

Insécurité $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

La valeur totale de vibrations déclarée a été mesurée conformément à une méthode d'essai normalisée (EN60745) et peut être utilisée pour comparer un outil à un autre.

La valeur totale de vibrations déclarée peut également être utilisée pour une évaluation préliminaire de l'exposition.

La valeur d'émission de vibration indiquée peut également être utilisée pour estimer l'altération au début.

Advertisement:

- l'émission de vibration au cours de l'utilisation réelle de l'outil électrique peut différer de la valeur totale déclarée, selon les méthodes d'utilisation de l'outil; et
- les mesures de sécurité visant à protéger l'opérateur, qui sont basées sur une estimation de l'exposition dans les conditions d'utilisation réelles (compte tenu de toutes les parties constituantes du cycle de fonctionnement, telles que les temps d'arrêt de l'outil et de fonctionnement au repos, en plus du temps de déclenchement).

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Prudence !**Risques résiduels**

Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque anti-poussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.
3. Atteintes à la santé issues des vibrations mains-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'a pas été employé ou entretenu dans les règles de l'art.

5. Avant la mise en service

Assurez-vous, avant de connecter la machine, que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.

Avertissement !

Débranchez systématiquement la prise de courant avant d'effectuer tout réglage, entretien, nettoyage et après utilisation.

5.1 Monter la poignée supplémentaire (figure 2-3/ pos. 12)

La poignée supplémentaire (12) vous permet d'avoir un meilleur appui pendant l'utilisation de la perceuse électrique. N'utilisez donc pas l'appareil sans sa poignée supplémentaire.

La poignée supplémentaire (12) est fixée par serrage à la perceuse électrique à percussion. En tournant la poignée dans le sens des aiguilles d'une montre, on la serre. Dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre, on la desserre.

- La poignée supplémentaire jointe (12) doit tout d'abord être montée. Pour ce faire, tourner la poignée pour ouvrir suffisamment le système de serrage afin de pouvoir pousser la poignée supplémentaire par dessus le mandrin de la perceuse (1) sur la perceuse électrique à percussion.
- Une fois la poignée supplémentaire (12) poussée, pilotez-la pour la mettre dans la position de travail la plus agréable.
- Maintenant, refermer la poignée dans le sens contraire du sens de rotation jusqu'à ce que la poignée supplémentaire soit bien en place.
- La poignée supplémentaire (12) convient tout autant aux droitiers qu'aux gauchers.

5.2 Monter la butée de profondeur et la régler (figure 4/pos. 10)

- Détachez la vis à oreilles (2) au niveau de la poignée supplémentaire (12) et insérez la butée de profondeur (10) dans le perçage de la poignée supplémentaire.
- Réglez la butée en profondeur et resserrez la vis à oreilles.
- Percez à présent le trou jusqu'à ce que la butée de profondeur touche la pièce à usiner.

5.3 Monter l'aspiration de poussière (figure 5 – 9)

L'aspiration de poussière (11) se monte au niveau de la poignée supplémentaire (12). Elle peut aussi être utilisée en combinaison avec la butée de profondeur (10). Ceci évite l'encrassement grossier du poste de travail.

- Desserrez le recouvrement (A) et l'obturateur (B) en tournant la poignée supplémentaire (12). L'obturateur (B) peut loger plusieurs forets de manière peu encombrante (fig. 5 – 6)
- Vissez l'adaptateur pour aspirateur (9) par le bas sur la poignée supplémentaire (12).
- Enfichez à présent l'aspiration de poussière (11), comme indiqué dans la figure 7 – 8, sur la poignée supplémentaire (12) et bloquez-la par rotation. **Attention ! Au niveau du recouvrement (A) et de l'aspiration de poussière (11) se trouvent des crochets d'arrêt qui doivent être amenés dans des ouvertures correspondantes au niveau de la poignée supplémentaire (12) avant de pouvoir bloquer par rotation le recouvrement (A) ou encore l'aspiration de poussière (11).**
- Le démontage de l'aspiration de poussière (11) se fait dans le sens inverse des étapes.
- Montez la poignée supplémentaire (12) sur l'appareil, comme décrit au point 5.1. Veillez à ce que la poignée supplémentaire (12) doit être montée du côté gauche de l'appareil en cas d'utilisation de l'aspiration de poussière (11) (figure 9).

- L'aspiration de poussière (11) peut aussi être appliquée lorsque la poignée supplémentaire (12) est montée.
- Lorsque l'aspiration de poussière (11) n'est pas nécessaire, il faut monter le recouvrement (A) et l'obturateur (B) au niveau de la poignée supplémentaire (12).

5.4 Mise en place du foret (figure 10-11)

- Enlevez systématiquement la fiche de contact avant de paramétrer l'appareil.
- Le mandrin à serrage rapide (1) est doté d'un dispositif de fermeture d'arrêt : Verrouiller = pousser la douille (a) en avant Déverrouiller = pousser la douille (a) en arrière
- Desserrez la butée de profondeur comme décrit au point 5.2 et poussez-la en direction de la poignée supplémentaire. On a ainsi accès libre au mandrin de perceuse (1).
- Cette perceuse électrique à percussion est dotée d'un mandrin à serrage rapide (1).
- Dévissez le mandrin (1). L'ouverture de la perceuse doit être assez grande pour pouvoir engager le foret.
- Sélectionnez le bon foret. Poussez le foret le plus loin possible dans l'ouverture du mandrin.
- Fermez le mandrin de perceuse (1). Contrôlez si le foret tient bien dans le mandrin de perceuse (1).
- Contrôlez à intervalles réguliers si le foret ou l'outil sont bien correctement introduits (débranchez la prise secteur!).

6. Commande

6.1 Interrupteur Marche / Arrêt (figure 12/ pos. 6)

- Introduisez tout d'abord un foret adéquat dans l'appareil (voir 5.4).
- Connectez la fiche de contact à une prise appropriée.
- Placer la perceuse directement sur l'endroit à percer.

Mise en circuit :

appuyer sur l'interrupteur Marche / Arrêt (6)

Fonctionnement continu :

Bloquer l'interrupteur Marche / Arrêt (6) avec le bouton de fixation (5).

Mise hors circuit :

appuyez brièvement sur l'interrupteur Marche / Arrêt (6).

6.2 Régler la vitesse (fig. 12/pos. 6)

- Vous pouvez commander la vitesse en continu pendant le fonctionnement.
- Vous sélectionnez la vitesse en appuyant plus ou moins fortement sur l'interrupteur Marche / Arrêt (6).
- Sélection de la vitesse de rotation correcte: la vitesse la plus appropriée dépend de la pièce à usiner, du mode de fonctionnement et du foret employé.
- Une faible pression sur l'interrupteur Marche / Arrêt (6) : vitesse extrêmement basse (convient aux : petites vis, matériaux souples)
- Une pression plus importante sur l'interrupteur Marche / Arrêt (6) : vitesse plus élevée (convient aux : grandes/longues vis, matériaux durs)

Astuce : Percez les trous à une vitesse moins élevée. Augmentez ensuite la vitesse petit à petit.

Avantages :

- Le foret est plus facile à contrôler pendant le perçage et il ne glisse pas.
- Vous évitez d'obtenir des trous éclatés (par exemple pour les carreaux)

6.3 Présélectionner la vitesse de rotation (figure 12/pos. 7)

- La bague de réglage de la vitesse de rotation (7) vous permet de définir la vitesse de rotation maximale. L'interrupteur Marche / Arrêt (6) peut uniquement être enfoncé jusqu'à la vitesse de rotation maximale prescrite.
- Réglez la vitesse de rotation avec la bague de réglage (7) dans l'interrupteur Marche / Arrêt (6).
- N'effectuez pas ce réglage pendant que vous percez.

6.4 Commutateur de rotation à droite / à gauche (figure 12/pos. 8)

- **Commuter uniquement à l'arrêt !**
- Réglez le sens de rotation de la perceuse à percussion avec le commutateur de rotation à droite / à gauche (8) :

Sens de rotation	Position du commutateur
Marche à droite (avant et perçage)	Enfoncé à droite
Marche à gauche (retour)	Enfoncé à gauche

6.5 Commutateur de perçage / perçage à percussion (figure 13/pos. 4)

- **Commuter uniquement à l'arrêt !**

Perçage :

Commutateur de perçage/perçage à percussion (4) en position perçage.

(Position A)

Application : bois ; métaux ; matières plastiques

Perçage à percussion :

Commutateur de perçage/perçage à percussion (4) en position perçage à percussion. (Position B)

Application : Béton ; pierre ; maçonnerie

6.6 Définir la plage de vitesse (fig. 14)

Le commutateur de vitesse de rotation (3) vous permet de travailler dans une certaine plage de vitesse.

Position du commutateur niveau 1 (A)

Plage de vitesse : Couple de rotation élevé, faible vitesse

Position du commutateur niveau 2 (B)

Plage de vitesse : Faible couple de rotation, vitesse élevée.

Attention ! Ne procédez pas à ce réglage pendant le perçage

6.7 Percer avec l'aspiration de poussière (11)

Utilisez l'aspiration de poussière uniquement pour percer du béton, des tuiles et la maçonnerie, étant donné que du bois ou des copeaux de plastique peuvent boucher l'aspiration. Le perçage de matériaux métalliques n'est pas autorisé, étant donné que des copeaux métalliques chauds peuvent endommager l'aspiration de poussière.

- Montez l'aspiration de poussière (11) ; cf. point 5.3.
- Raccordez l'adaptateur pour aspirateur (9) avec le tuyau d'aspiration d'un aspirateur adéquat. L'aspirateur doit être adapté au matériau à aspirer. N'aspirez pas des poussières dangereuses pour la santé avec l'aspiration de poussière (11). **Il est strictement interdit de traiter des matériaux contenant de l'amiante !**
- Réglez la profondeur de perçage désirée (voir repère 5.2).
- Matérialisez l'endroit à percer.
- Astuce : Afin d'éviter l'encrassement grossier de la cloison, vous pouvez recouvrir d'un ruban adhésif la zone de l'ouverture d'aspiration transparente. Avant d'utiliser la bande adhésive, faites un essai à un endroit non visible pour voir si la bande adhésive se laisse à nouveau enlever sans problème de la cloison.
- Mettez l'aspirateur en marche et placez le recouvrement transparent du côté avant de l'aspiration de poussière (11) au-dessus de l'endroit à percer de façon que le foret se trouve devant le marquage. Veillez ce faisant à ce que le recouvrement transparent est aligné avec la pièce et/ou la cloison.
- Poussez le foret ou encore la machine avec l'interrupteur Marche/Arrêt non actionné (6) légèrement contre le marquage.
- Réalisez le perçage. Respectez à ce propos les remarques du point 6.8.

- L'aspiration de poussière (11) doit être nettoyée après tous les 15 perçages au moins. Démontez pour ce faire l'aspiration de poussière (11) et la poignée supplémentaire (12), comme décrit au point 5.3 ou encore 5.1. Nettoyez l'aspiration de poussière (11) et la partie intérieure de la poignée supplémentaire (12) en la tapotant précautionneusement ou en soufflant de l'air comprimé à faible pression.
- En cas de mauvaise aspiration, il faut contrôler la présence d'éventuelles obturations et/ou encrassements sur l'aspiration de poussière (11).
- Un anneau de protection est inséré dans le recouvrement de protection transparent afin de le protéger de tout endommagement. Cet anneau de protection doit être remplacé, dès qu'il est endommagé et/ou usé.

6.8 Astuces pour le travail avec votre perceuse électrique à percussion

6.8.1 Perçage de béton et de maçonnerie

- Mettez le commutateur de perçage / perçage à percussion (4) en position B (perçage à percussion).
- Utilisez pour travailler de la maçonnerie ou du béton toujours le foret pour métal dur et avec un réglage élevé de la vitesse de rotation.

6.8.2 Perçage de l'acier

- Mettez le commutateur de perçage / perçage à percussion (4) en position A (perçage).
- Utilisez pour le traitement de l'acier toujours le foret pour acier à coupe très rapide (acier à coupe très rapide = acier fortement allié) et un réglage de la vitesse de rotation peu élevé.
- Il est recommandé de lubrifier le perçage à l'aide d'un réfrigérant approprié afin d'éviter que le foret ne s'use inutilement.

6.8.3 Visser/dévisser des vis

- Mettez le commutateur de perçage/perçage à percussion (4) en position A (perçage).
- Utilisez une faible vitesse de rotation.
- Le mandrin à serrage rapide (1) est doté d'un dispositif de fermeture d'arrêt :
Verrouiller = pousser la douille (a) en avant
Déverrouiller = pousser la douille (a) en arrière

6.8.4 Percer des trous

Si vous voulez percer un trou dans un matériau dur (comme de l'acier), nous vous recommandons de percer d'abord le trou avec un foret plus petit.

6.8.5 Perçage dans des carreaux et dalles

- Pour faire le premier perçage, mettez le commutateur perçage / perçage à percussion (4) sur la position A (perçage).
- Mettez le commutateur perçage / perçage à percussion (4) sur la position B (perçage à percussion), dès que le foret a percé le carreau /la dalle.

7. Câble d'alimentation

Danger !

Si le remplacement du câble d'alimentation est nécessaire, cela doit être réalisé par le fabricant ou son agent pour éviter un danger.

8. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Danger !

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

8.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.

8.2 charbons moteur

Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.

Attention ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé à remplacer les brosses à charbon.

8.3 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

8.4 Commande de pièces de rechange :

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

9. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

10. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

11. Garantie

Nous fournissons une garantie de 3 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 3 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client. La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 3 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

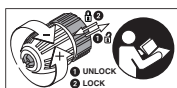
ISC (International Service Center)
Eschenstrasse 6
94405 Landau/Isar, Duitsland
Tel. Deutschsprachig: +49 (0)9951 959 2000
Tel. Nederlandstalig: +32 (0)78 151 085
Tel. Francophone: +32 (0) 78 151 084
MAIL: service@einhell.be

Inhoudsopgave

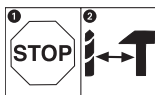
1. Veiligheidsaanwijzingen.....	37
2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang	40
3. Reglementair gebruik.....	40
4. Technische gegevens	41
5. Vóór inbedrijfstelling	42
6. Bediening	43
7. Vervanging van de netaansluitleiding	46
8. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken.....	46
9. Verwijdering en recyclage	47
10. Opbergen.....	47
11. Garantie.....	49



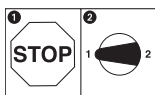
Gevaar! - Handleiding lezen om het letselrisico te verminderen



De snelspanboorhouder is voorzien van een arreteersluiting. (Zie punt 5.4 Inzetten van de boor);
1 UNLOCK = ontgrendelen; 2 LOCK = vergrendelen



Om een beschadiging van de transmissie te voorkomen mag de omschakelaar voor boren / klopboren enkel in stilstand worden omgeschakeld.



Om een beschadiging van de transmissie te voorkomen mag de versnellingschakeling enkel in stilstand worden omgeschakeld.



Voorzichtig! Draag een gehoorbeschermer. Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.



Voorzichtig! Draag een stofmasker. Bij het bewerken van hout en andere materialen kan stof ontstaan dat schadelijk is voor de gezondheid. Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt!



Voorzichtig! Draag een veiligheidsbril. Vonken die tijdens het werk ontstaan of splinters, spanen en stof die uit het toestel ontsnappen kunnen leiden tot zichtverlies.

Gevaar!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

Deze handleiding kan ook als PDF-bestand worden gedownload van onze internetsite www.isc-gmbh.info.

1. Veiligheidsaanwijzingen**Gevaar:**

Lees de volgende veiligheidsvoorschriften en de handleiding aandachtig door, voordat u het apparaat in bedrijf neemt.

Mocht u dit apparaat aan andere personen doorgeven, gelieve dan de handleiding mee te overhandigen.

Bewaar de handleiding altijd goed!

Het in de veiligheidsinstructies gebruikte begrip "elektrisch materieel" heeft betrekking op elektrische gereedschappen die op elektrische stroom (met netkabel) en op accu (zonder netkabel) draaien.

1. Werkplaatsveiligheid

- a) **Hou uw werkplaats schoon en goed verlicht.**
Wanorde of niet verlichte werkplaatsen kunnen ongelukken veroorzaken.
- b) **Werk met het elektrische gereedschap niet in explosieve omgeving waarin brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen aanwezig zijn.**

Elektrisch gereedschap verwekt vonken die het stof of de dampen kunnen doen ontbranden.

- c) **Hou kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap weg.**
Bij afleiding zou u de controle over het gereedschap kunnen verliezen.

2. Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag geenszins worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers samen met van randaarding voorziene elektrische gereedschappen.**
Onveranderde stekkers en passende contactdozen verminderen het risico van een elektrische schok.
- b) **Vermijd lichamelijk contact met gaearde oppervlakken, zoals van buizen, verwarmings-toestellen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat verhoogd risico door elektrische schok als uw lichaam geaard is.
- c) **Stel elektrisch gereedschap niet bloot aan regen of nattigheid.** Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.
- d) **Onttrek de kabel niet aan zijn eigenlijke bestemming om het elektrische gereedschap te dragen, op te hangen of om de stekker uit de contactdoos te verwijderen. Hou de kabel weg van hitte, olie, scherpe kanten of bewogen componenten van het toestel.** Beschadigde of in de war gebrachte kabels verhogen het risico van een elektrische schok.
- e) **Indien u met een elektrisch gereedschap in open lucht werkt, mag u enkel verlengkabels gebruiken die ook geschikt zijn om buiten te worden gebruikt.** Het gebruik van een voor buiten geschikte verlengkabel vermindert het risico van een elektrische schok.

f) Indien gebruikmaking van het elektrische gereedschap in vochtige omgeving niet te vermijden is dient u het gereedschap door een aardlekschakelaar te beveiligen. Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3. Veiligheid van personen

- a) **Wees aandachtig, let op wat u doet en ga bij het gebruik van een elektrisch gereedschap met verstand te werk. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe bent of onder de invloed bent van drugs, alcohol of geneesmiddelen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan zwaar letsel tot gevolg hebben.
- b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals stofmasker, slipvast veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbeschermer, naargelang het type en het gebruik van het elektrische materieel, vermindert het risico van letsel.
- c) **Vermijd elke onbedoelde inwerkingstelling van het gereedschap. Vergewis u er zich van dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u het aansluit op de stroomtoevoer en/of de accu aansluit, het gereedschap in handen neemt of draagt.** Als u bij het dragen van het elektrische gereedschap de vinger op de schakelaar heeft of het toestel ingeschakeld op de stroomtoevoer aansluit kan dit ongelukken tot gevolg hebben.
- d) **Verwijder afstelgereedschap of sleutels alvorens het elektrische gereedschap in te schakelen.** Een gereedschap of sleutel die zich in een draaiende component van het toestel bevindt kan letsel tot gevolg hebben.

e) **Vermijd elke abnormale lichaamshouding. Zorg voor een veilige stand en bewaar altijd uw evenwicht.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter controleren.

- f) **Draag de gepaste kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Hou haar, kleding en handschoenen weg van bewogen componenten.** Losse kleding, sieraden of lang haar kan door bewogen componenten worden gegrepen.
- g) **Indien stofzuiginrichtingen en stofopvanginrichtingen kunnen worden aangebracht, dient u er zich van te vergewissen dat deze aangesloten zijn en naar behoren worden gebruikt.** Gebruik van een stofafzuiging kan gevaren door stof verminderen.

4. Gebruik en omgaan met het elektrische gereedschap

- a) **Overbelast het toestel niet. Gebruik voor uw werk steeds het elektrische gereedschap dat daarvoor bedoeld is.** Met het gepaste elektrische materieel werkt u beter en veiliger in het opgegeven vermogensgebied.
- b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** En elektrisch gereedschap dat niet meer in of uit kan worden geschakeld is gevaarlijk en moet worden hersteld.
- c) **Verwijder de stekker uit de contactdoos en/of verwijder de accu voordat u het gereedschap afstelt, van accessoires verwisselt of het gereedschap wegzet.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld starten van het elektrische gereedschap.

- d) **Bewaar niet gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het toestel niet door personen gebruiken die met dit toestel niet vertrouwd zijn of deze instructies niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk als ze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) **Onderhoud elektrische gereedschappen zorgvuldig. Controleer of bewegende componenten perfect werken en niet klem zitten, of stukken gebroken of beschadigd zijn zodat het elektrische gereedschap niet meer naar behoren kan werken. Laat beschadigde onderdelen herstellen voordat u het toestel opnieuw gebruikt.** Vele ongelukken zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **Hou uw snijgereedschap scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijkanten gaat minder vaak klem gaan zitten en is gemakkelijker te leiden.
- g) **Gebruik het elektrisch materieel, accessoires, inzetgereedschappen enz. conform de aanwijzingen. Hou rekening met de werkomstandigheden en de te verrichten activiteit.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan voorzien door de fabrikant kan gevaarlijke situaties tot gevolg hebben.

5. Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap enkel door gekwalificeerd vakpersoneel en enkel met originele wisselstukken herstellen.** Zodoende is verzekerd dat de veiligheid van het elektrische gereedschap behouden blijft.

Nijzondere veiligheidsinstructies

- **Draag een gehoorbeschermer bij het gebruik van klopboormachines.** Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.
- **Gebruik de bij het gereedschap geleverde extra handgrepen.** Het verlies van de controle over de machine kan letsel veroorzaken.
- **Pak het gereedschap aan de geïsoleerde oppervlakken van de greep vast als u werkzaamheden verricht waarbij het inzetgereedschap verborgen stroomleidingen of de eigen kabel kan raken.** Door contact met een spanningvoerende leiding zal er ook spanning op de metalen onderdelen van het gereedschap kunnen staan en leiden tot een elektrische schok.
- De boormachine is niet berekend voor het aandrijven van voorzettoestellen.
- Niet in de buurt van dampen of brandbare vloeistoffen gebruiken.
- Let op een veilige stand op ladders of stellingen.
- In muren waarin elektrische leidingen, water- of gasleidingen onzichtbaar zijn geplaatst, eerst de leidingen met een leidingdetector lokaliseren.

Bewaar de veiligheidsvoorschriften goed.

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang

2.1 Beschrijving van het gereedschap (fig. 1)

1. Boorhouder
2. Vleugelschroef
3. Versnellingskeuzeschakelaar
4. Omschakelaar "boren/klopboeren"
5. Vastzetknop
6. AAN/UIT-schakelaar
7. Toerenregelaar
8. Omschakelaar "rechts- / linksdraaiend"
9. Stofzuigadapter
10. Boordiepteaanslag
11. Stofafzuiging
12. Extra handgreep

2.2 Leveringsomvang

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Klopboormachine
- Boordiepteaanslag
- Stofzuigadapter
- Stofafzuiging
- Originele handleiding

3. Reglementair gebruik

De boormachine is geschikt voor het klopboeren in bakstenen, beton en steen alsmede voor het boren in hout, metaal en plastic. De boormachine beschikt bovendien over een omschakelfunctie rechts/links draaiend en is bijgevolg eveneens geschikt voor het in- en uitdraaien van schroeven. Elke andere toepassingswijze is hiermede uitgesloten resp. verboden.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor hij bedoeld is. Elk daarboven uitgaand gebruik is niet doelmatig. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij zijn niet aansprakelijk indien het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

4. Technische gegevens

Netspanning:230 V~ 50 Hz
 Opgenomen vermogen: 1050 watt
 Onbelast toerental 1: 0-1100 t/min
 Onbelast toerental 2: 0-3000 t/min
 Boorvermogen: beton 16 mm
 staal 13 mm
 hout 40 mm
 Bescherming klasse: II /
 Gewicht:3,5 kg

Geluid en vibratie

De geluids- en vibratiewaarden werden bepaald volgens EN 60745.

Bedrijfsmodus: Boren

Geluidsdrukniveau L_{pA} 88 dB (A)
 Onzekerheid K_{pA} 3 dB
 Geluidsvermogen L_{WA} 99 dB (A)
 Onzekerheid K_{WA} 3 dB

Bedrijfsmodus: Klopboeren

Geluidsdrukniveau L_{pA} 94 dB (A)
 Onzekerheid K_{pA} 3 dB
 Geluidsvermogen L_{WA} 105 dB (A)
 Onzekerheid K_{WA} 3 dB

Draag een gehoorbeschermer.

Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.

Totale vibratiewaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 60745.

Klopboeren in beton

Trillingsemissiewaarde $a_{h,10} = 13,8 \text{ m/s}^2$
 Onzekerheid $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Boren in metaal

Trillingsemissiewaarde $a_{h,10} = 3,8 \text{ m/s}^2$
 Onzekerheid $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

De opgegeven trillingsemissiewaarde is gemeten volgens een genormaliseerde testprocedure en kan veranderen naargelang van de wijze waarop het elektrische gereedschap wordt gebruikt en in uitzonderingsgevallen boven de opgegeven waarde liggen.

De vermelde trillingsemissiewaarde kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen onderling te vergelijken.

De vermelde trillingsemissiewaarde kan ook worden gebruikt om voor begin van de werkzaamheden de nadelige gevolgen te beoordelen.

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!

- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.
- Draag handschoenen.

Voorzichtig!**Restrisico's**

Er blijven altijd restrisico's over ook al wordt dit elektrisch gereedschap naar behoren bediend.

Volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit elektrisch gereedschap:

1. Longletsels indien geen gepaste stofmasker wordt gedragen.
2. Gehoorschade indien geen gepaste gehoorbeschermers wordt gedragen.
3. Schade aan de gezondheid die voortvloeit uit hand-arm-trillingen indien het toestel lang zonder onderbreking wordt gebruikt of niet naar behoren wordt gehanteerd en onderhouden.

5. Vóór inbedrijfstelling

Controleer of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet alvorens het gereedschap aan te sluiten.

Waarschuwing!

Verwijder altijd de netstekker uit het stopcontact voordat u het gereedschap anders afstelt.

5.1 Extra handgreep monteren (fig. 2-3, pos. 12)

De extra handgreep (12) biedt tijdens het gebruik van de klopboormachine een bijkomende houvast. Gebruik het gereedschap daarom niet zonder extra handgreep. De extra handgreep (12) wordt op de klopboormachine vastgemaakt door een klemrichting. Door draaien van de handgreep met de wijzers van klok mee wordt de klemrichting aangehaald. Door draaien tegen de richting van de wijzers van de klok in wordt de klemrichting losgezet.

- De extra handgreep (12) moet eerst worden gemonteerd. Te dien einde de klemrichting door draaien van de handgreep ver genoeg openen zodat de extra handgreep over de boorhouder (1) van de klopboormachine kan worden geschoven.
- Na het opschuiven van de extra handgreep (12) zwenkt u die naar de werkpositie die voor het aangenaamst is.
- Draai dan de handgreep in tegengestelde draairichting terug dicht tot de extra handgreep vast zit.
- De extra handgreep (12) is zowel voor rechtshandigen als ook voor linkshandigen geschikt.

5.2 Diepte aanslag monteren en afstellen (fig. 4, pos. 10)

- Vleugelschroef (2) op de extra handgreep (12) losdraaien en diepte aanslag (10) het boorgat van de extra handgreep in zetten.
- Diepte aanslag afstellen en vleugelschroef terug aanhalen.
- Boor dan het gat tot de diepte aanslag het werkstuk raakt.

5.3 Stofafzuiging monteren (fig. 5-9)

De stofafzuiging (11) wordt op de extra handgreep (12) gemonteerd. Ze kan ook in combinatie met de diepte aanslag (10) worden gebruikt. Daardoor voorkomt u een grove vervuiling van de werkplaats.

- Zet de afdekking (A) en de sluitkap (B) los door de extra handgreep (12) te draaien. In de sluitkap (B) kunnen meerdere boren plaatsbesparend worden bewaard (fig. 5-6).
- Schroef de stofzuigadapter (9) van beneden op de extra handgreep (12) vast.
- Steek dan de stofafzuiging (11), zoals in fig. 7-8 getoond, op de extra handgreep (12) en zet hem door draaien vast.

Let op! De afdekking en de stofafzuiging (11) zijn telkens voorzien van bevestigingsneuzen die de overeenkomstige uitsparingen op de extra handgreep (12) in moeten worden geschoven voordat de afdekking (A) of de stofafzuiging (11) door draaien kunnen worden gearrêteerd.

- De demontage van de stofafzuiging (11) gebeurt in omgekeerde volgorde.
- Breng de extra handgreep (12) op het gereedschap aan zoals beschreven onder punt 5.1. Let op: de extra handgreep (12) dient bij gebruikmaking van de stofafzuiging (11) aan de linkerkant van het gereedschap te worden aangebracht (fig. 9).
- De stofafzuiging (11) kan ook bij gemonteerde extra handgreep worden aangebracht.
- Hebt u de stofafzuiging (11) niet nodig moeten de afdekking (A) en de sluitkap (B) op de extra handgreep (12) worden gemonteerd.

5.4 Inzetten van de boor (fig. 10-11)

- Verwijder altijd de netstekker uit het stopcontact voordat u het gereedschap anders afstelt.
- De snelspanboorhouder (11) is voorzien van een arreteringsluiting:
vergrendelen = huls (a) naar voren drukken
ontgrendelen = huls (a) naar achteren drukken
- Diepteaanslag loszetten zoals beschreven onder 5.2 en naar de extra handgreep toe schuiven. Bovendien moet de stofafzuiging (11) worden gedemonteerd (zie 5.3). Zodoende hebt u toegang tot de boorhouder (1).
- Deze klopboormachine is voorzien van een snelspanboorhouder (1).
- Draai de boorhouder (1) open. De booropening moet groot genoeg zijn om de boor op te nemen.
- Kies een gepaste boor. Schuif de boor zo ver mogelijk de boorhouderopening in.

- Draai de boorhouder (1) dicht. Controleer of de boor in de boorhouder (1) vast zit.
- Controleer regelmatig of de boor of het gereedschap goed vast zit (netstekker uit het stopcontact verwijderen!).

6. Bediening

6.1 AAN/UIT-schakelaar (fig. 12, pos. 6)

- Zet eerst een gepaste boor het gereedschap in (zie 5.4).
- Sluit de netstekker aan op een gepast stopcontact.
- Zet de boormachine rechtstreeks op de plaats aan waar u wilt boren.

Aanzetten:

AAN/UIT-schakelaar (6) indrukken

Continubedrijf:

AAN/UIT-schakelaar (6) indrukken en borgen d.m.v. de vastzetknop (5).

Uitzetten:

De AAN-/UIT-schakelaar (6) kort indrukken.

6.2 Toerental afstellen (fig. 12, pos. 6)

- U kan het toerental tijdens het bedrijf traploos regelen.
- U kiest het toerental door de AAN/UIT-schakelaar (6) meer of min hard in te drukken.
- Kiezen van het juiste toerental: Het best geschikte toerental is afhankelijk van het werkstuk, van de werkmodus en van de ingezette boor.
- AAN/UIT-schakelaar (6) minder hard ingedrukt: lager toerental (geschikt voor: kleine schroeven, zachte materialen)

- AAN/UIT-schakelaar (6) harder ingedrukt: hoger toerental (geschikt voor: grote/ lange schroeven, harde materialen)

Hint: boor de boorgaten met een laag toerental aan. Verhoog dan het toerental geleidelijk aan.

Voordelen:

- De boor is bij het aanboren gemakkelijker te controleren en glijdt niet weg.
- U voorkomt verbrijzelde boorgaten (b.v. bij tegels).

6.3 Vooraf instellen van het toerental (fig. 12, pos. 7)

- De toerentalafstelring (7) maakt het mogelijk het maximumtoerental vast te leggen. De AAN/UIT-schakelaar (6) kan enkel nog tot het vooraf ingestelde maximumtoerental worden ingedrukt.
- Stel het toerental af d.m.v. de afstelring (7) in de AAN/UIT-schakelaar (6).
- Verricht deze afstelling niet tijdens het boren.

6.4 Omschakelaar "rechts-/linksdraaiend" (fig. 12, pos. 8).

- Enkel in stilstand omschakelen!
- Stel de draairichting van de klopboormachine af d.m.v. de omschakelaar "rechts-/linksdraaiend" (8).

Draairichting	Schakelaarstand
rechtsdraaiend (voorwaarts en boren)	rechts ingedrukt
linksdraaiend (terugloop)	links ingedrukt

6.5 Omschakelaar "boren/klopboeren" (fig. 13, pos. 4)

- Enkel in stilstand omschakelen!

Boren:

omschakelaar "boren/klopboeren" (4) in stand "boren". (Positie A)

Toepassing: hout, metaal, plastic

Klopboeren:

omschakelaar "boren/klopboeren" (4) in stand "klopboeren". (Positie B)

Toepassing: beton, steen, metselwerk

6.6 Toerentalgebied vastleggen (fig. 14)

De omschakelaar toerental (3) geeft u de mogelijkheid om in een bepaald toerentalgebied te werken.

Schakelaarpositie trap 1 (A)

Toerentalgebied: hoog koppel, lage snelheid

Schakelaarpositie trap 2 (B)

Toerentalgebied: laag koppel, hoge snelheid

Let op! Voer deze afstelling niet tijdens het boren uit.

6.7 Boren met stofafzuiging

Gebruik de stofafzuiging enkel voor het boren in beton, baksteen en metselwerk omdat de afzuiging door hout of plastic spanen verstopt kan geraken. Boren in metalen materialen is niet toegestaan omdat de warme metalen spanen schade aan de stofafzuiging kan berokkenen.

- Monteer de stofafzuiging (11), zie punt 5.3.
- Verbind de stofzuigadapter (9) met de zuigslang van een gepaste stofzuiger. De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te zuigen materiaal. Voor de gezondheid gevaarlijk stof mag met de stofafzuiging (11) niet worden afgezogen. **Asbest bevattende materialen mogen geenszins worden bewerkt!**
- Stel de gewenste boordiepte af (zie punt 5.2).
- Markeer de boorplaats.
- Hint: Om een grove vervuiling van de muur te voorkomen kunt u het gebied van de transparante afzuigopening aflakken met crêpeband. Voordat u echter gebruik maakt van crêpeband test u best op een niet zichtbare plaats of de crêpeband zonder problemen van de muur terug kan worden verwijderd.
- Schakel de stofzuiger in en plaats de transparante afdekking aan de voorkant van de stofafzuiging (11) over de boorplaats zodat de boor zich voor de markering bevindt. Let wel dat de transparante afdekking nauw aansluit bij het werkstuk of de muur.
- Druk de boor of de machine met niet bediende AAN/UIT-schakelaar (6) lichtjes tegen de markering.
- Voer de boring uit. Neem hieromtrent de aanwijzingen in punt 6.7 in acht.

- De stofafzuiging (11) dient ten laatste om de 15 boringen schoon te worden gemaakt. Demonteer te dien einde de stofafzuiging (11) en de extra handgreep (12) zoals beschreven onder punt 5.3 of 5.1. Maak de stofafzuiging (11) en de extra handgreep (12) binnen schoon door deze voorzichtig uit te kloppen of met perslucht bij lage druk uit te blazen.
- Bij een gering zuigvermogen moet de stofafzuiging (11) op eventueel aanwezige verstopping of vervuiling worden gecontroleerd.
- Om de transparante beschermende afdekking tegen beschadiging te beschermen is daarin een beschermende ring ingewerkt. Deze beschermende ring moet worden vervangen zodra hij beschadigd of versleten is.

6.8 Hints voor het werken met uw klopbormachine (11)

6.8.1 Boren in beton en metselwerk

- Breng de omschakelaar "boren/klopboor" (4) naar stand B (klopboor).
- Gebruik voor het bewerken van metselwerk of beton altijd hardmetalen boren en een hoge toerentalafstelling.

6.8.2 Boren in staal

- Breng de omschakelaar "boren/klopboor" (4) naar stand A (boren).
- Gebruik voor het bewerken van staal steeds HSS-boren (HSS = hooggelegeerd snelwerkstaal) en een lage toerentalafstelling.
- Het is aan te raden het boorgat door een gepast koelmiddel te smeren om onnodige slijtage van de boor te voorkomen.

6.8.3 Schroeven indraaien/losdraaien

- Breng de omschakelaar "boren/klopboeren" (4) naar stand A (boren).
- Gebruik een lage toerentalafstelling.
- Stel de draairichting van de klopboormachine af d.m.v. de omschakelaar "rechts-/linksdraaiend" (8).

Draairichting

rechtsdraaiend
linksdraaiend

Schakelaarstand

Schroeven indraaien
Schroeven losdraaien

6.8.4 Gaten aanboren

Indien een diep gat in hard materiaal (zoals staal b.v.) moet worden geboord, is het aan te raden het gat met een kleinere boor voor te boren.

6.8.5 Boren in tegels

- Breng voor het aanboren de omschakelaar "boren/klopboeren" (4) naar stand A (boren).
- Breng de omschakelaar "boren/klopboeren" (4) naar stand B (klopboeren) zodra de boor de tegel heeft doorslaan.

7. Vervanging van de netaansluitleiding

Gevaar!

Als de netaansluitleiding van dit apparaat beschadigd wordt, dan moet hij door de fabrikant of diens klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon vervangen worden, om gevaren te vermijden.

8. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken

Gevaar!

Trek vóór alle schoonmaakwerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.

8.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het apparaat met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen om het apparaat onmiddellijk na elk gebruik schoon te maken.
- Maak het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep schoon. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststof delen van het apparaat kunnen aantasten. Zorg ervoor dat geen water binnen in het apparaat terecht kan komen. Het binnendringen van water in een elektrische apparaat verhoogt het risico van een elektrische schok.

8.2 Koolborstels

Bij bovenmatige vonkvorming laat u de koolborstels door een bekwaame elektricien nazien.

Let op! De koolborstels mogen enkel door een bekwaame elektricien worden vervangen.

8.3 Onderhoud

In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

8.4 Bestellen van wisselstukken:

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

9. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar horen te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

10. Opbergen

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C. Bewaar het elektrische gereedschap in de originele verpakking.



Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:

De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van iSC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

11. Garantie

Op het in de handleiding genoemde toestel geven wij 3 jaar garantie voor het geval dat ons product gebreken mocht vertonen. De periode van 3 jaar gaat in met de gevaarovergang of de overname van het toestel door de klant. De garantie kan enkel worden geclaimd op voorwaarde dat het toestel naar behoren is onderhouden en gebruikt conform de handleiding.

Vanzelfsprekend blijven u de wettelijke garantierechten binnen deze 3 jaar behouden.

De garantie geldt voor het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland of van de respectievelijke landen van de regionale hoofdverdelers als aanvulling van de ter plaatse geldende wettelijke voorschriften. Gelieve zich tot uw contactpersoon van de regionaal bevoegde klantendienst of tot het hieronder vermelde serviceadres te wenden.

ISC (International Service Center)
Eschenstrasse 6
94405 Landau/Isar, Duitsland
Tel. Duitssprachig: +49 (0)9951 959 2000
Tel. Nederlandstalig: +32 (0)78 151 085
Tel. Francophone: +32 (0) 78 151 084
MAIL: service@einhell.be



Konformitätserklärung

- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon les normes et les directives CE concernant l'article.
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виробі
- MK** ja izjavува следната сообрзност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

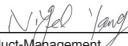
Schlagbohrmaschine D-SB 1102/1 (DURO PRO)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 2014/28/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | P = KW; L/O = cm |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Emission No.: |

Standard references: EN 60745-1; EN 60745-2-1; EN 60745-2-2;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

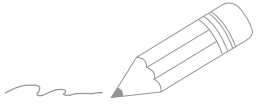
Landau/Isar, den 03.01.2017


Weichselgartner/General-Manager


Yang/Product-Management

First CE: 16
Art.-No.: 42.598.79 I.-No.: 11046
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR015671
Documents registrar: Patrick Willnecker
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 25 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text or drawing.

KUNDENSERVICE · SERVICE CLIENTS · KLANTENSERVICE

 **(DE) +49 (0) 9951 959 2000 (FR) +32 (0) 78 151 084**
(NL) +32 (0) 78 151 085

 **service@einhell.be**

ART.-NR.: 42.598.79

AA 25/17 B

EH 01/2017 (01)